



Rechenschaftsbericht des
Aufsichtsratsvorsitzenden
der IEP GmbH

Pullach, am 8. Oktober 2019

Dr. Andreas Most

- pro Kopf Emission CO₂ in D heute: 9,6 t CO₂
- pro Kopf weltweiter Durchschnitt heute: 4,8 t CO₂

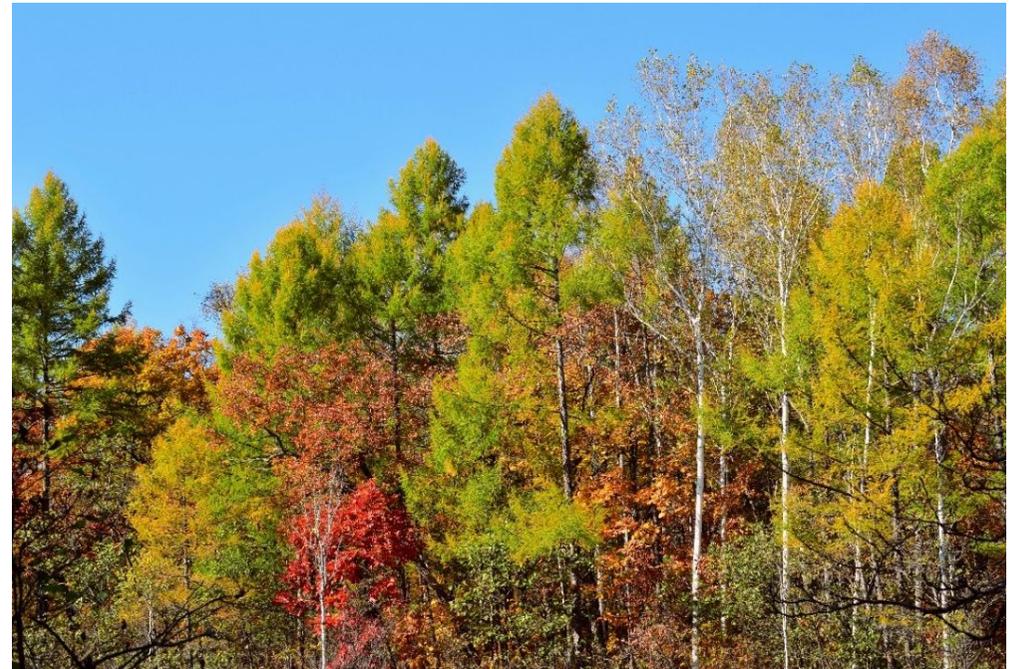
- In 2030 Ziel: 563 Mio. t = 6,8 t je Einwohner sonst hohe Strafzahlungen, Ziele 2020 werden deutlich verfehlt!

- Ziel 2050: weitgehende CO₂-Neutralität aller Volkswirtschaften für die Einhaltung des 2° Ziels

CO2 Anrechnung durch Wärmeversorgung aus Tiefengeothermie in Pullach

- 1,8 t CO2 je Pullacherin und Pullacher allein in 2019
- äquivalent der jährlichen CO2-Aufnahme von 12 km² Mischwald
- Gesamtrechnung seit 2005: CO2 Einsparung über 130.000 t

- ein entscheidender Beitrag für das Weltklima, aber auch für saubere und gesunde Luft vor Ort
- Die Abhängigkeit der Volkswirtschaft von Energieimporten wurde verringert und lokal Arbeitsplätze und Wertschöpfung gesichert.





INNOVATIVE ENERGIE FÜR PULLACH GMBH

**Bericht des Abschlussprüfers
über die Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2018 und des
Lageberichts für das Geschäftsjahr 2018
der
Innovative Energie für Pullach GmbH
(IEP GmbH)**

Pullach im Isartal, 3. Juli 2019

Walter Bechny
(Wirtschaftsprüfer, Steuerberater)

Prüfungsdurchführung und Prüfungsergebnis (1)

- Risikoorientierter Prüfungsansatz
- Aufbauend auf den Beurteilungen des internen Kontrollsystems wurden analytische Prüfungshandlungen und Detailprüfungshandlungen vorgenommen
- Prüfungsschwerpunkte:
 - Vorhandensein und Bewertung des Sachanlagevermögens,
 - Vorhandensein der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die zutreffende Periodenabgrenzung bei der Umsatzrealisierung,
 - Vollständigkeit und Bewertung der sonstigen Rückstellungen sowie
 - Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben in Anhang und Lagebericht.
- Prüfungsvermerk nach IDW PS 951 zur Beurteilung des internen Kontrollsystems bei den SWRO

Prüfungsdurchführung und Prüfungsergebnis (2)

- Gute Qualität der von der IEP vorbereiteten Unterlagen und der von den Stadtwerken Rosenheim (SWRO) bereit gestellten Unterlagen
- Sämtliche angeforderte Prüfungsnachweise wurden uns zur Verfügung gestellt
- Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und der Lagebericht für 2018 wurden von uns am 28. März 2019 uneingeschränkt testiert
- Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse im Rahmen der Jahresabschlussprüfung nach § 53 HGrG führte zu keinen Beanstandungen

Vermögenslage (1)

Aktivseite	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung	
	T€	v. H.	T€	v. H.	T€	v. H.
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0,0	5	0,0	-5	*
Sachanlagen	48.117	95,4	46.135	93,6	1.982	4,3
Anlagevermögen	48.117	95,4	46.140	93,6	1.977	4,3
Vorräte	153	0,3	129	0,2	24	18,6
Forderungen aus Lief. u. Leist.	246	0,5	474	1,0	-228	-48,1
Sonst. Vermögensgegenstände	399	0,8	576	1,2	-177	-30,7
Flüssige Mittel	1.489	3,0	1.982	4,0	-493	-24,9
Umlaufvermögen	2.287	4,6	3.161	6,4	-874	-27,6
Aktiver RAP	16	0,0	13	0,0	3	23,1
Bilanzsumme	50.420	100,0	49.314	100,0	1.106	2,2

Angaben sind der „Strukturbilanz“ entnommen; vgl. Prüfungsbericht, Abschn. 4.3.1

Vermögenslage (2)

Passivseite	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung	
	T€	v. H.	T€	v. H.	T€	v. H.
Eigenkapital	20.296	40,3	21.479	43,6	-1.183	-5,5
Langfristiges Fremdkapital	21.141	41,9	22.701	46,0	-1.560	-6,9
Kurzfristiges Fremdkapital	8.971	17,8	5.122	10,4	3.849	75,1
Passive RAP	12	0,0	12	0,0	0	0,0
Bilanzsumme	50.420	100,0	49.314	100,0	1.106	2,2

Anmerkungen zur Vermögenslage

- Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:
 - (Netto-)Zugänge (T€ 4.835) > Abschreibungen (T€ 2.126) + „Abgängen“ (T€ 732)
 - Wesentliche Zugänge: Ausbau Fernwärmenetz und Investitionen Energiezentrale
 - Vgl. Anlagespiegel im PBr., Anl. 3/9
- Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen:
 - Stichtagsablesung
 - Geringerer Bestand an Forderungen, gegenläufig zu gestiegenen Umsatzerlösen
- Eigenkapital
 - gezeichnetes Kapital: T€ 1.000 (unverändert)
 - Kapitalrücklage: T€ 34.535 (unverändert)
 - Verlustvortrag: T€ 14.056 (Vj.: T€ 13.076)
 - Jahresfehlbetrag: T€ 1.183 (Vj.: T€ 980)

Anmerkungen zur Vermögenslage

- Sonstige Rückstellungen:
 - Berufsgenossenschaft, Abschlussvergütungen, nicht genommener Urlaub
 - Abschlusserstellungs- und Prüfungskosten
- Verbindlichkeiten:
 - Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern: T€ 14.157 (Vj.: T€ 12.202)
 - Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten: T€ 12.392 (Vj.: T€ 12.760)
 - Neuaufnahme Darlehen von T€ 526
 - Reguläre Tilgungen von T€ 894
 - Verbindlichkeiten Lieferungen u. Leistungen: T€ 1.523 (Vj.: T€ 2.141)
 - Sonstige Verbindlichkeiten: T€ 1.963 (Vj.: T€ 638)

Finanzlage (2) - Vereinfachte Cash-Flow Darstellung

	2018	2017
	T€	T€
Jahresfehlbetrag	-1.183	-980
Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.126	2.039
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	0	0
Cash-Flow (i. e. S.)	943	1.059

Wesentliche Feststellungen

- Im Geschäftsjahr 2018 erzielte die IEP einen Jahresfehlbetrag von T€ 1.183 (Vj.: T€ 980), dieser liegt um T€ 142 unter dem Planwert laut Wirtschaftsplan
- Die Umsatzerlöse sind u. a. aufgrund von Neuanschlüssen gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Die an Kunden abgesetzte Wärmemenge verminderte sich jedoch von 57.525 MWh im Vorjahr auf 55.563 MWh im Berichtsjahr
- Im Jahr 2019 geht die Geschäftsführung von einer Umsatzsteigerung von rd. 10,5 v. H. auf T€ 4.672 aus. Der Jahresfehlbetrag wird sich voraussichtlich deutlich verringern. Das erstmalige Erreichen der Gewinnzone in 2023 ist vor allem von der Gewinnung neuer Großkunden bzw. dem Ausbau des Fernwärmenetzes abhängig
- Keine bestandsgefährdenden Risiken und Liquiditätsprobleme vorhanden

Ausgewählte Kennzahlen per Ende 2019

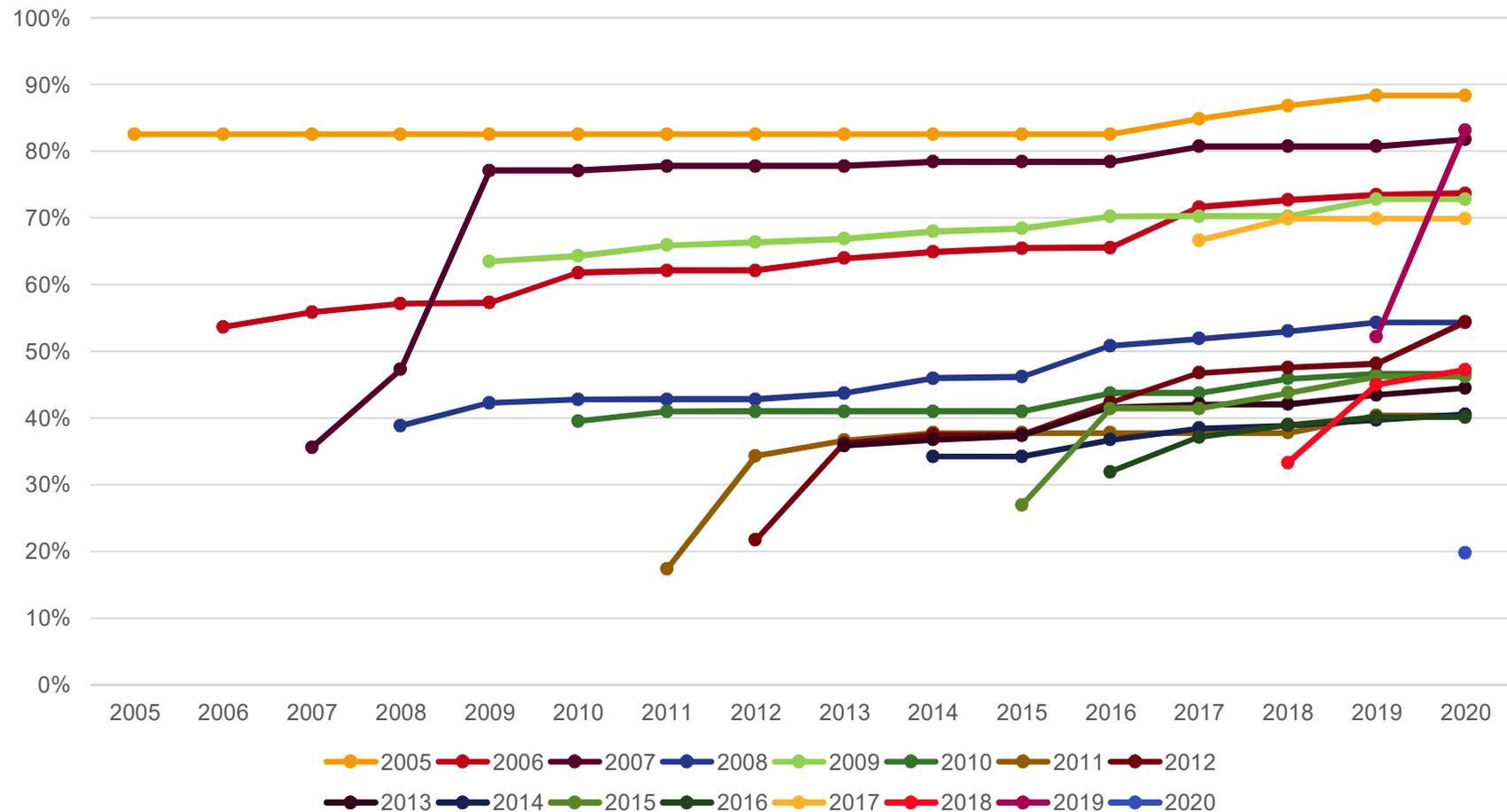


INNOVATIVE ENERGIE FÜR PULLACH GMBH

Anschlussleistung Ende 2019	35,0 MW (33,5 MW 2018) (rd. 49% des Wärmebedarfs von Pullach von 70 MW) 80% zu Peak von 44 MW in 2036 Sz2 mit Nachverdichtung als Ersatz der Reduktion: Peak 49 MW
Mit Fernwärme versorgte Gebäude	999 von 2.626 (38% der techn. Erreichbaren Gebäude in Pullach)
Mit Fernwärme versorgte Haushalte	1.500 – 2.000 von etwa 4.100 (zwischen 36% und 49%)
Anzahl Optionsverträge	333 Optionen mit 8 MW inkl Straßenwettbewerb; 290 Optionen mit 7 MW
Länge des Gesamtnetzes inkl. Hausanschlüsse	ca. 47 km
Erwartete Wärmeabgabe 2019	63.000 MWh (55.500 MWh Vj.)
Verfügbarkeit Fernwärme 2005-2019	100,0 %
Anteil Geothermie an Wärmeproduktion 2018	94,0 %
Anteil Reservekraftwerk 2018	6,0 %
Abschlussquote in 2019 bei Neubauten	100%

Entwicklung der bisherigen Bauabschnitte

Entwicklung der Bauabschnitte nach kW in %

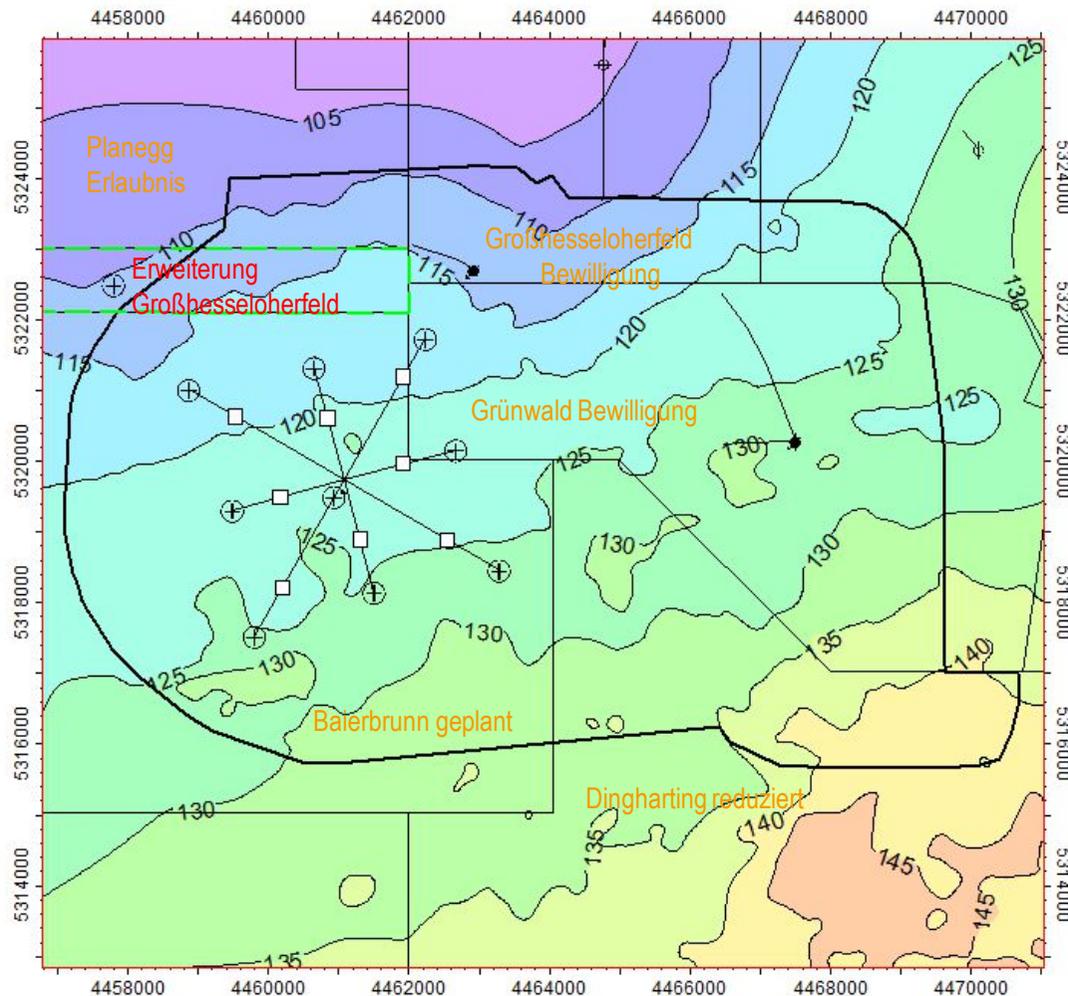


stromnetz

Pullach



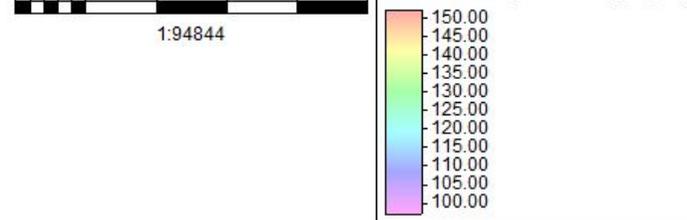
Ergebnis der Seismikkampagne in 2018



Map

Country	Scale
Block	1:94844
License	Contour inc
Model name	5
Horizon name	User name
	k.beichel
	Date
	09/11/2019
	Signature

0 1000 2000 3000 4000 5000 Relative temperature [degC]



Temperaturprognosen im Aufsuchungsgebiet

→ Im Gebiet der neuen IEP-Aufsuchungserlaubnis wurden von den Geologen Temperaturen im Malmkarst zwischen 118°C und 125°C bestätigt

Nächste Schritte

→ Beratungen im Gemeinderat in nicht öffentlicher Sitzung



Rechenschaftsbericht des
 Aufsichtsratsvorsitzenden
 der IEP GmbH

Pullach, am 8. Oktober 2019

Dr. Andreas Most